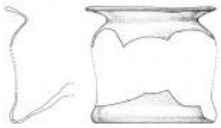
[Additional information: https://westfalen.museum-digital.de/object/3012 vom 2024/03/29]



Falkenhof-Museum Rheine / Zeichnung : Thomas Maertens [CC BY-NC-SA]

Object:	Bindeglas
Museum:	Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de
Collection:	Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem
Inventory number:	V 494 605

Description

Fragmente; transparentes hellgrünes Glas, Blasen; Boden hochgestochen, gerundeter Stand, Höhe der Wandung nicht bekannt, zum Boden ausgeweitet, eingeschnürter Hals, ausgeweitete Mündung.

Weitmundige Glasgefäße mit ausbiegendem Rand und einem stark eingeschnürten Hals werden auch als Bindegläser bezeichnet. Sie kommen in unterschiedlichen Größen in Fundkomplexen aus dem 16. bis 19. Jahrhundert vor. Bindegläser lassen sich mit einem Stück Tuch, Leder oder Pergament und einem Faden fest verschließen. Sie dienten in Apotheken zur Aufbewahrung von Salben und anderen Arzneimitteln. Im Haushalt konnten sie wegen der beständigen Materialeigenschaften des Glases gut zur Bevorratung und Konservierung von Lebensmitteln eingesetzt werden.

Basic data

Material/Technique:	Glas
Measurements:	H mind. 7,5 cm; D (Rand) 8,1 cm; D (Fuß) 7,5 cm

Events

Created	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Container
- Medication
- Medicine
- Pharmacy

Literature

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 328